



An die Schweizer Medien – zur honorarfreien Publikation freigegeben

Bericht

6. Lauf Bike Marathon Classics (Finale)

Iron Bike Race, Einsiedeln

Sonntag, 22. September 2019

Premierensiege für Michael Stünzi und Andrea Ming am Iron Bike Race

Michael Stünzi gewinnt mit dem Iron Bike Race sein erstes Bike-Marathon-Classics-Rennen und schiebt sich damit im Schlussklassement der Classics auf den zweiten Platz vor. Zweiter wird Konny Looser vor dem Italiener Mattia Longa. Bei den Frauen ist Andrea Ming die Schnellste vor Carmen Zaugg und Barbara Besel.

Anhand der bisherigen Resultate war zu erwarten, dass das Trio mit Konny Looser, Michael Stünzi und dem Italiener Mattia Longa das Iron Bike Race unter sich ausmachen wird. Zu Beginn waren es aber vor allem Longa und Looser, die das Tempo hochhielten. Stünzi war zunächst nicht in den vordersten Positionen anzutreffen. Das änderte sich jedoch nach etwa 25 km, als sich Longa und Looser in der Steigung zur Alp Gruob abzusetzen vermochten. Stünzi hatte sich da bereits auf den dritten Platz vorgearbeitet und war nur noch wenige Sekunden hinter dem Spitzenduo. In der Abfahrt zum Sihlsee vermochte er aufzuschliessen. Gemeinsam nahm man die Steigung zur Sattellegg in Angriff. In der Abfahrt war es wiederum Stünzi, der mit seiner Tempovorlage die Selektion herbeiführte, der Longa zum Opfer fiel. Während Stünzi und Looser vorne gemeinsame Sache machten, musste Longa alleine nachführen. In der Anfahrt zum Spirstock war dann aber Schluss mit der Harmonie beim Spitzenduo. Stünzi setzte sich ab und passierte den höchsten Punkt der Runde bereits mit 45 Sekunden Vorsprung. In der Abfahrt auf die Ibergeregge kamen weitere Minuten dazu. Bis ins Ziel war es mehr als fünf Minuten Vorsprung auf den zweitplatzierten Looser und mehr als elf auf den drittplatzierten Longa.

Stünzi erklärte: «Meine Taktik ging perfekt auf. Ich habe vermutet, dass es nicht das härteste Rennen werden würde, weil wir nur drei Sieganwärter waren. Als ich dann tatsächlich als Erster den Spirstock erreichte, wusste ich: Jetzt kommt meine Zeit.» Im Gegensatz zu seinem beiden Mitstreitern hatte sich Stünzi für ein etwas schwereres Fullie entschieden, ein Mountainbike, mit Federung an beiden Rädern, während Looser und Longa auf Hardtails (nur mit Vorderradfederung) unterwegs waren. Das, und der verwegene Fahrstil Stünzis, machten den Unterschied in den langen Abfahrten.

«Unglaublich, wie Michi die Abfahrten runtergeheizt ist. Unten angekommen musste ich immer zuerst den Rückstand zu ihm wieder zufahren», sagte Looser. Im Anbetracht der durchzogenen Saison sei er zufrieden mit dem zweiten Platz.

Bereits vor dem Finale als Gesamtsieger festgestanden ist Norbert Amgarten aus Sarnen – und dies bereits zum vierten Mal! Der 39-Jährige Fun-Fahrer zeigte sich denn auch sehr glücklich, dass es ein weiteres Mal für den Tagessieg und die Overall-Wertung gereicht. Hansjürg Gerber konnte sich ein weiteres Mal auf Platz zwei etablieren vor Tobias Lüthi

Bei den Frauen konnte Andrea Ming ihren ersten Triumph auf der Langstrecke feiern. Allerdings unter Abwesenheit der restlichen Elite-Fahrerinnen, die allesamt an den Weltmeisterschaften starteten, die gleichentags im Wallis stattfinden. Hinter Esther Süss, die bereits am vorletzten Rennen als Gesamtsiegerin feststand, gab es keine Veränderungen mehr im Gesamtklassement. Ming behält mit ihrem Sieg den zweiten Platz vor Alessia Nay.



Auf der Mitteldistanz stehen die Gesamtsieger der Bike Marathon Classics ebenfalls bereits fest: Es sind dies Adrian Jäggi und Alexandra Zürcher. Platz zwei sichert sich Fabian Heinzer vor Pascal Kiser. Bei den Frauen wird Letizia Strimer zweite vor Tinetta Strimer.

### Resultate

Männer (101 km): 1. Michael Stünzi (Grüsch) 4:23:58. 2. Konny Looser (Hinwil) 5:21. 3. Mattia Longa (It) 11:31. 4. Damian Perrin (Bern) 27:36. 5. Tobias Neuhaus (Schafisheim) 27:50. 6. Erwin Mesu (Ho) 35:36. 7. Norbert Amgarten (Sarnen) 41:36. 8. Hansjürg Gerber (Thun) 44:32. 9. Silvan Kälin (Unteriberg) 46:02. 10. Florian Wenger (Montagny-la-Ville) 49:12.

Frauen (101 km): 1. Andrea Ming (Edlibach) 5:51:58. 2. Carmen Zaugg (Oensingen) 23:52. 3. Barbara Besel (Lachen, SZ) 36:36.

Männer (77 km): 1. Manfred Steinbacher (Bad Ragaz) 3:25:15. 2. Christian Sonderegger (Losone) 4:45. 3. Andreas Plüss (Aarau) 5:01. 4. Martin Solvia (Galgenen) 5:40. 5. Stefan Spielmann (Lostorf) 6:47. 7. Josef Schwitter (Näfels) 6:51. 8. Kai Steinhauer (Ottenbach) 7:36. 9. Sascha Deplazes (Sedrun) 8:18. 10. Pascal Kiser (Giswil) 9:31.

Frauen (77 km): 1. Alexandra Zürcher (Oey) 4:03:03. 2. Letizia Strimer (Ardez) 6:55. 3. Tinetta Strimer (Scuol) 15:50. 4. Priska Meister (Unteriberg) 16:51. 5. Rahel Müller (Uster) 26:55.

**Sechs Prüfungen** zählt die **Bike Marathon Classics**, die seit 1996 besteht. Auf den maximal 580 Kilometern gilt es mit dem Mountain Bike 20`195 Höhenmeter in den schönsten Regionen der West-, Zentral- und Südostschweiz sowie im Vinschgau zurückzulegen. An den beiden teilnehmerstärksten Prüfungen am Nationalpark Bike-Marathon in Scuol und am Iron Bike Race in Einsiedeln starten jeweils um die 2000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die o-tour in Alpnach zählt auch in diesem Jahr zur Marathon-Weltserie des Radweltverbandes UCI und gilt erstmals als Schweizer Meisterschaft. Ins Goldene Buch der Classics haben sich Fahrerinnen und Fahrer von Weltruf eingetragen, wie der dreifache Marathon-Weltmeister Christoph Sauser und der viermalige Schweizermeister und sechsmalige Serien-Gesamtsieger Urs Huber; bei den Frauen die Marathon-Weltmeisterin und siebenfache Schweizermeisterin Esther Süss.

### Die 6 Läufe der Bike Marathon Classics

01.06.2019, Ortler Bike Marathon, Glurns, It

Sieger/Leader: Urs Huber, Esther Süss

23.06.2019, Celsius BerGiBike, Fribourg/Bulle/FR

Sieger/Leader: Urs Huber, Ilona Chavaillaz

11.08.2019, Eiger Bike Challenge, Grindelwald/BE

Sieger/Leader: Urs Huber, Esther Süss

31.08.2019, Nationalpark Bike-Marathon, Scuol/GR

Sieger: Urs Huber, Katazina Sosna/Leader: Urs Huber, Esther Süss

08.09.2019, o-tour bike marathon Obwalden, Alpnach/OW (SM)

Sieger: Urs Huber, Katazina Sosna/Leader: Urs Huber, Esther Süss

**Schweizermeister:** Urs Huber, Ariane Lüthi

22.09.2019, Iron Bike Race, Einsiedeln/SZ

Sieger: Michael Stünzi, Andrea Ming.

Die Gesamtsieger 2019: Urs Huber/Esther Süss

<http://bikeclassics.ch>

[http://velomedia.ch/bmc-2019/05bericht\\_iron-bike\\_de.html](http://velomedia.ch/bmc-2019/05bericht_iron-bike_de.html)

<http://facebook.com/bikemarathonclassics>

<https://www.iron-bike.ch>